



KOMPETENZNETZ
EINSAMKEIT

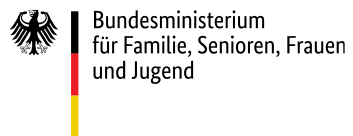
Impuls-Vortrag Kompetenznetz Einsamkeit (KNE)

Axel Weber
Kompetenznetz Einsamkeit

Ein Projekt des:



Gefördert vom:





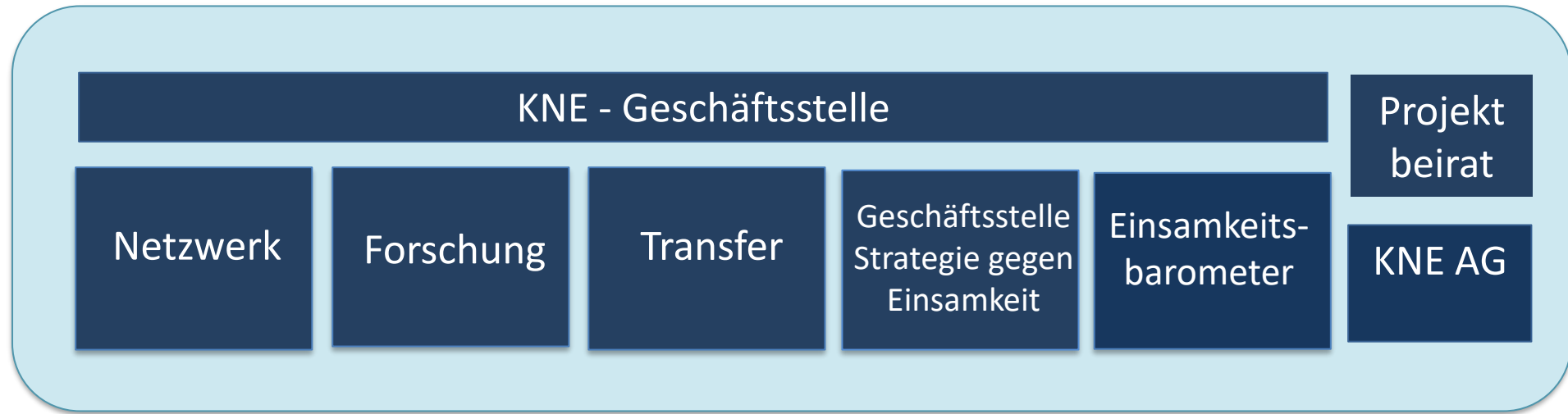
KOMPETENZNETZ
EINSAMKEIT

Das **Kompetenznetz Einsamkeit (KNE)** ist ein Projekt des Instituts für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e.V. und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert.



Das **Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e.V. (ISS)** beobachtet, analysiert, begleitet und gestaltet Entwicklungsprozesse der Sozialen Arbeit und erbringt **wissenschaftliche Dienstleistungen** für öffentliche Einrichtungen, Wohlfahrtsverbände und private Träger.

Das Leistungsprofil des ISS steht als wissenschaftsbasiertes Fachinstitut für **Praxisberatung, Praxisbegleitung und Praxisentwicklung** an der Schnittstelle von Praxis, Politik und Wissenschaft der Sozialen Arbeit.

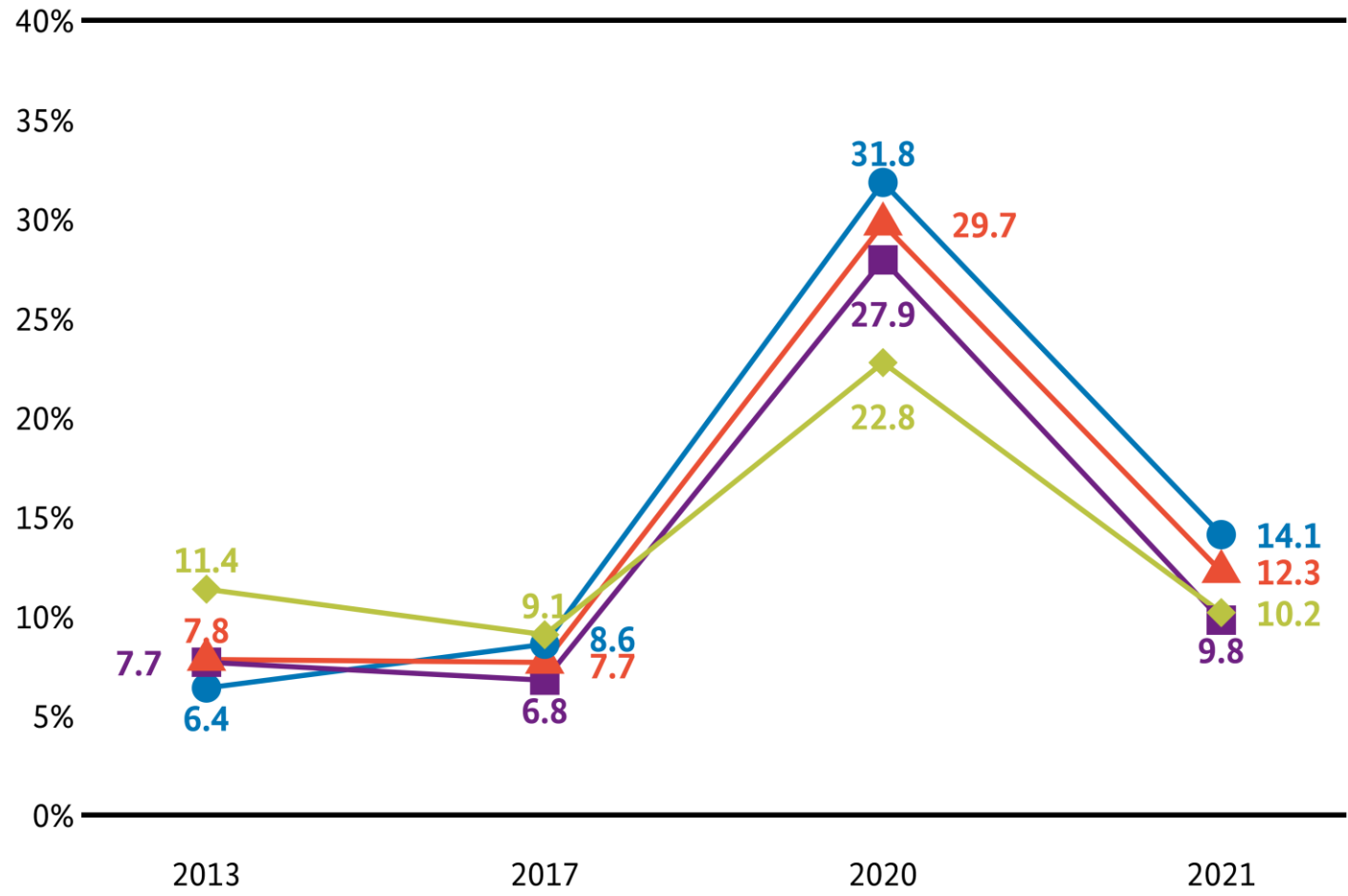


Was ist Einsamkeit?

(vgl. KNE Expertise [Luhmann 2022](#))

- Einsamkeit ist ein **subjektives Gefühl** und beschreibt
„eine **wahrgenommene Diskrepanz** zwischen gewünschten und tatsächlichen sozialen Beziehungen“ (Perlman/Peplau 1981 zit. nach Luhmann 2021)
- Einsamkeit wird von Betroffenen als unangenehm und **schmerzhaft** empfunden („sozialer Schmerz“)
- Einsamkeit kann als **Warnsignal** für einen Mangel des menschlichen Grundbedürfnisses nach Intimität und Vertrautheit – ähnlich wie Hunger und Durst – aufgefasst werden
- Differenzierung nach **Form** (emotional, sozial, kulturell, kollektiv, physisch) und **Dauer** (situativ oder chronisch)

Einsamkeitsbarometer 2024



- 18 bis 29 Jahre
- ▲ 30 bis 50 Jahre
- 51 bis 75 Jahre
- ◆ Älter als 75 Jahre

Abbildung: Einsamkeitsbelastungen ab 2013 nach Altersgruppen, Bevölkerung ab 18 Jahren, Instrument: UCLA-LS

Ein erhöhtes Einsamkeitsrisiko haben u.a.:

- Menschen mit Migrations- und Fluchterfahrung
- queere Personen / LSBTIQ*
- von Armut betroffene Personen / erwerbslose Personen
- pflegende Angehörige und Pflegebedürftige
- Alleinerziehende Personen
- Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen



Einblicke in Theorie und Praxis – Fokus Kommunen

Publikation zum Jahresschwerpunktthema 2023 „Kommune“



- Erkenntnisse aus den **KNE Expertisen**
- **Online-Veranstaltungen** in der Reihe KNE Salons zu den Themen:
 - Auswirkungen von räumlichen Faktoren auf Einsamkeit
 - Kommunale Netzwerke im Kontext von Einsamkeit
 - Soziale Orte und Nachbarschaften gegen Einsamkeit
- **Interviews** mit Praktiker*innen und Expert*innen auf dem Gebiet der Sozialplanung

Warum ist Einsamkeit relevant für Kommunen?



- Negative Auswirkungen auf **die psychische und physische Gesundheit** von Menschen
- Betroffene Personen nehmen soziale Interaktionen häufiger negativ oder feindselig wahr und **Vertrauen anderen Menschen weniger**
- Einsamkeit beeinflusst das **gesellschaftliche Miteinander**: Betroffene Personen nehmen weniger an sozialen Aktivitäten teil (Sport, Besuch von Familie und Freund*innen, religiöse oder ehrenamtliche Aktivitäten)

Warum ist Einsamkeit relevant für Kommunen?

- Einsamkeit beeinflusst das **Vertrauen in demokratische Institutionen** wie z.B. Justiz, Parlament und Parteien negativ
- Betroffene Personen **interessieren sich weniger für Politik** im Allgemeinen, partizipieren weniger an Wahlen oder Petitionen.
- Zusammenhang zwischen Einsamkeit und autoritären Einstellungen, Glauben an Verschwörungsmysmen, Billigung von politischer Gewalt und rechtsextremen Einstellungen



Räumliche Faktoren von Einsamkeit

(vgl. KNE Expertise Neu 2022)



- **Keine signifikanten Stadt-Land-Unterschiede** im Hinblick auf das Einsamkeitserleben der Bevölkerung
- Für regionale Unterschiede in der Einsamkeitsprävalenz sind u.a. **sozialökonomische und demographische Entwicklungen** entscheidend (z.B. Strukturwandel, Abwanderung, Entfernung zum nächsten Zentrum)
- **Erreichbarkeit von Parks, Sport- und Freizeitangeboten, wohnortnahe Versorgung sowie Begegnungsorte**, haben einen Einfluss auf das Einsamkeitserleben von Menschen.
- **Öffentlich zugängliche und barrierefreie Gelegenheitsstrukturen** können als Schutzfaktor gegen Einsamkeit angesehen werden.



- > Einsamkeit ist ein **Querschnittsthema** mit unterschiedlichen Ursachen und Auswirkung in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen, dem mit einer **Integrierten Sozialplanung** begegnet werden kann

- **Kommunale Sozialplanung** hat die Verbesserung der sozialen Daseinsvorsorge sowie die Schaffung gleichwertiger Lebensverhältnisse zum Ziel
- Seit 90 Jahren gibt es in Deutschland eine Entwicklung hin zu einer **integrierten und sozialräumlich orientierten** Sozialplanung
- Integration unterschiedlicher Fachplanungen (bspw. Altenhilfe-, Psychiatrie-, Inklusions- und Jugendhilfeplanung, Gesundheits- und Wohnraumförderung) im Kontext eines strategischen Steuerungsprozesses



- Erhebung von kleinräumlichen **empirischen Daten** zur Einsamkeitsbelastung
- **Sensibilisierung lokaler Akteur*innen** für das Thema Einsamkeit
- **Vernetzung** lokaler Akteur*innen
- **Angebote erfassen** und Zugänge erleichtern
- **Engagementförderung**
- Gestaltung von **Begegnungsorten**



Auf der **KNE Angebotslandkarte** wurden bereits 800 Angebote eingetragen.

Die Landkarte soll:

- von Einsamkeit betroffenen Personen helfen, Angebote in ihrer Umgebung zu finden
- Gewährleistungsträger dabei unterstützen, vorhandene Maßnahmen zu identifizieren und Lücken zu ermitteln sowie
- soziale Dienstleistungsträger bei der Bereitstellung wirksamer Interventionen gegen Einsamkeit unterstützen.



KNE Expertisen:

- Prof. Dr. Claudia Neu: [Place Matters! – Raumbezogene Faktoren von Einsamkeit. Erkenntnisse und Implikationen für die Praxis.](#)
- Dr. Petra Potz und Nils Scheffler: [Integrierte Stadtentwicklung und Einsamkeit.](#)

KNE Forschung:

- Caroline Mitschke, Lisa Höfer, Axel Weber, Charlotte Wind: [Einsam unter Vielen – Einsamkeit aus der Perspektive von Betroffenen.](#)

KNE Transfer:

- Axel Weber, Charlotte Wind: [Einsamkeit – Einblicke in Theorie und Praxis – Fokus Kommune.](#)

VIELEN DANK!

Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf!

**Kompetenznetz Einsamkeit
am Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e. V.**

Standort Berlin
Lahnstraße 19
12055 Berlin

Standort Frankfurt (Hauptsitz)
Zeilweg 42
60439 Frankfurt am Main

E-Mail info@kompetenznetz-einsamkeit.de
Website www.kompetenznetz-einsamkeit.de
X [@gegenEinsamkeit](#)

Ein Projekt des:



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend